

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Diderma asteroides (Lister & G. Lister) G. Lister
Organismengruppe Schleimpilze
Rote-Liste-Kategorie Gefährdung unbekannten Ausmaßes
Verantwortlichkeit Deutschlands Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten
Aktuelle Bestandssituation sehr selten
Langfristiger Bestandstrend Rückgang, Ausmaß unbekannt
Kurzfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Gefährdung unbekannten Ausmaßes
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert
Kommentar zur Taxonomie Oft schwer von D. radiatum zu unterscheiden.
Weitere Kommentare Neben älteren Funden (vgl. Neubert et al. 1995: 40) auch neuere Nachweise aus Deutschland, z.B. ein größeres Vorkommen auf einem dicken, morschen Fichtenstamm in den Nördlichen Ammergauer Alpen (Schnittler & Novozhilov 1998), Funde auf Streu von Calluna in Bayern (Krieglsteiner 1993) und Thüringen (Müller 2007).
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Krieglsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Täglic, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. – In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6: Pilze (Teil 2) – Flechten und Myxomyceten. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (6): 125-234.

